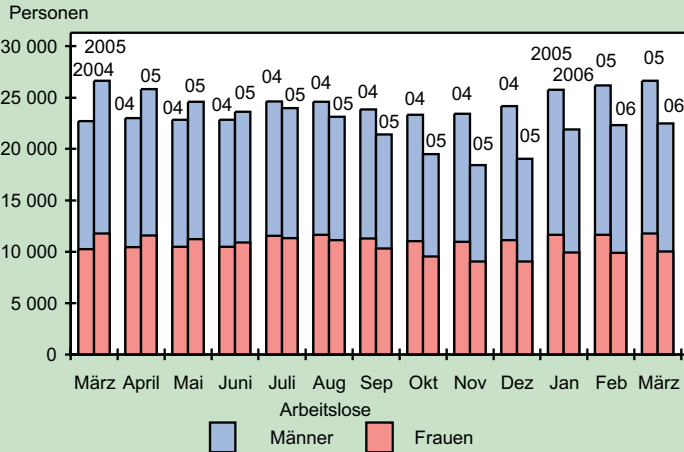


Entwicklung der Arbeitslosigkeit in Magdeburg

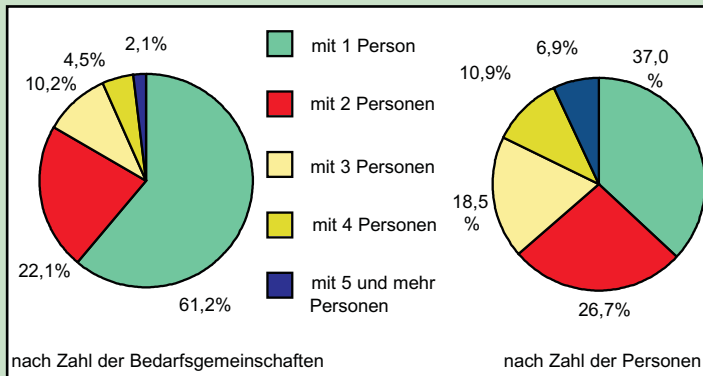


© Landeshauptstadt Magdeburg Amt für Statistik

Quelle: Agentur für Arbeit Magdeburg

Struktur der Bedarfsgemeinschaften in Magdeburg

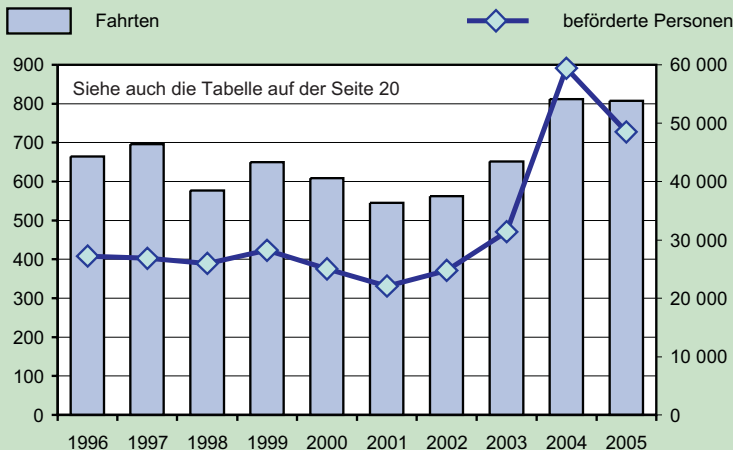
Siehe auch die Tabelle auf der Seite 21)



© Landeshauptstadt Magdeburg Amt für Statistik

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Verkehrsleistungen der Magdeburger Weiße Flotte GmbH in der Fahrgastschifffahrt von 1996 bis 2005



© Landeshauptstadt Magdeburg Amt für Statistik

Hinweise zur Interpretation der ALG II Statistik - Bedarfsgemeinschaften -

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Eine **Bedarfsgemeinschaft** bezeichnet Personen, die im selben Haushalt leben und gemeinsam wirtschaften. Eine Bedarfsgemeinschaft hat mindestens einen erwerbsfähigen Hilfebedürftigen, außerdem zählen dazu:

- weitere erwerbsfähige Hilfebedürftige,
- die im Haushalt lebenden Eltern oder der im Haushalt lebende Elternteil eines minderjährigen, unverheirateten erwerbsfähigen Kindes,
- der nicht dauernd getrennt lebende Ehegatte,
- die Person, die mit dem erwerbsfähigen Hilfebedürftigen in eheähnlicher Gemeinschaft lebt,
- der nicht dauernd getrennt lebende Lebenspartner,
- die dem Haushalt angehörnden minderjährigen, unverheirateten Kinder des erwerbsfähigen Hilfebedürftigen oder seines Partners soweit die Sicherung des Lebensunterhaltes dieser Personen nicht aus eigenem Einkommen oder Vermögen sichergestellt ist.

Der Begriff der Bedarfsgemeinschaft ist enger gefasst als derjenige der Haushaltsgemeinschaft, zu der alle Personen gehören, die auf Dauer mit einer Bedarfsgemeinschaft in einem Haushalt leben. So zählen z.B. ein volljähriges Kind, Großeltern und Enkelkinder sowie sonstige Verwandte und Verschwägerte nicht zur Bedarfsgemeinschaft.

Von jedem Mitglied der Bedarfsgemeinschaft wird erwartet, dass es sein Einkommen und Vermögen zur Deckung des Gesamtbedarfs aller Angehörigen der Bedarfsgemeinschaft einsetzt (Ausnahme minderjährige Kinder). Zweckgemeinschaften (wie z.B. Studenten-WGs) fallen nicht unter die Definition der Bedarfsgemeinschaft.

Aus dem für die SGB II-Leistungen zur Anwendung kommenden Datenverarbeitungsverfahren (DV) können Strukturdaten gewonnen werden. Die in der Tabelle auf der Seite 21 enthaltenen Daten beziehen sich auf die bis zum 11. März im DV-Verfahren erfassten Leistungsfälle (Bedarfsgemeinschaften mit bewilligten Ansprüchen). Gezählt wurden dabei ausschließlich Leistungsfälle, die zum Stichtag 16.03.2006 bewilligt (angeordnet) waren und am Stichtag keinen Ausschlussgrund bzw. kein Beendigungsdatum vor dem Stichtag hatten.

Magdeburger Statistische Blätter

Das Heft 58

Wahlen 2006

- Landtagswahl am 26. März 2006 -

wird in einigen Tagen im Amt für Statistik vorliegen und kann dann gegen die Schutzgebühr von 7,50 € bezogen werden.

Es besteht die Möglichkeit, dieses Heft auch auf CD-ROM in PDF-Format zu beziehen.

(Bei Postversand zuzüglich Porto)

Merkmal	Maßeinheit	März 2006	Februar 2006	März 2005
Bevölkerung (p)				
(eigene Fortschreibung auf der Basis des Einwohnermelderegisters)				
Bevölkerungsstand 1)				
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung	Anzahl	228 803	228 704	226 314
dav. männlich	Anzahl	110 338	110 302	108 961
weiblich	Anzahl	118 465	118 402	117 353
dar. Ausländer	Anzahl	7 845	7 814	7 784
männlich	Anzahl	4 273	4 280	4 311
weiblich	Anzahl	3 572	3 534	3 473
Wohnberechtigte Bevölkerung (Haupt-/ Nebenwohnsitz)	Anzahl	234 185	234 110	246 783
dav. männlich	Anzahl	113 272	113 243	119 486
weiblich	Anzahl	120 913	120 867	127 297
dar. Ausländer	Anzahl	7 955	7 928	8 137
männlich	Anzahl	4 341	4 351	4 534
weiblich	Anzahl	3 614	3 577	3 603
Natürliche Bevölkerungsbewegung-Hauptwohnsitz 2)				
Eheschließungen	Anzahl	32	42	63
dar. mit Ausländern	Anzahl	4	5	6
Lebendgeborene	Anzahl	166	142	134
dav. männlich	Anzahl	.	.	.
weiblich	Anzahl	.	.	.
dar. Ausländer	Anzahl	.	.	5
männlich	Anzahl	.	.	3
weiblich	Anzahl	.	.	2
Gestorbene	Anzahl	191	177	265
dav. männlich	Anzahl	.	.	.
weiblich	Anzahl	.	.	.
dar. Ausländer	Anzahl	.	.	1
dar. unter 1 Jahr	Anzahl	.	.	.
dar. Totgeburten	Anzahl	.	.	.
Geborenen(+)/Gestorbenenüberschuß(-)	Anzahl	-25	-35	-131
Wanderungen-Hauptwohnsitz 2)				
Zugezogene Personen	Anzahl	.	.	790
dav. außerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	.	.	.
innerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	.	.	.
dar. Ausländer	Anzahl	.	.	126
Wohnsitzstatusänderung Nebenwohnsitz in HW	Anzahl	.	.	151
Weggezogene Personen	Anzahl	.	.	644
dav. außerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	.	.	.
innerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	.	.	.
dar. Ausländer	Anzahl	.	.	195
Wohnsitzstatusänderung HW in Nebenwohnsitz	Anzahl	.	.	78
Wanderungssaldo (einschließlich WS-Änderung)	Anzahl	.	.	146
Bevölkerungssaldo insgesamt	Anzahl	99	2	-55
1) Registerbereinigung im Zusammenhang mit der Einführung der Zweitwohnungssteuer zum 01.01.2005				
2) Angaben unvollständig, da das Einwohnerprogramm am 13.04.2005 umgestellt wurde. - die Quelle für die Geburten und Sterbefälle ist das Standesamt				
Sozialhilfe - Leistungen nach SGB XII und Asylbewerberleistungsgesetz				
(stichtagsbezogen ohne Tagessatzzahlungen an Personen ohne festen Wohnsitz)				
Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGBXII				
Leistungsempfänger	Fälle	303	305	. *
entspricht Gesamtpersonenzahl	Personen	636	638	. *
Grundsicherung nach SGBXII				
Leistungsempfänger	Fälle	1 206	1 199	. *
entspricht Gesamtpersonenzahl	Personen	1 284	1 214	. *
Grundleistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz				
Leistungsempfänger	Fälle	428	457	. *
entspricht Gesamtpersonenzahl	Personen	730	756	. *
* Aufgrund einer geänderten Berichterstattung ab Januar 2006 ist ein Vergleich mit den Angaben des Vorjahres nicht möglich.				
Arbeitsmarkt				
(Quelle: Agentur für Arbeit Magdeburg)				
Arbeitslose - Bestand am Ende des Berichtsmonats	Personen	22 489	22 345	26 626
dar. Frauen	Personen	10 033	9 877	11 767
Differenz zum Vormonat	Personen	144	449 R	444 R
dar. Frauen	Personen	156	33 R	115
Unter den Arbeitslosen sind:				
Jugendliche unter 20 Jahre	Personen	518	527	491
dar. Frauen	Personen	216	222	214
Jugendliche ab 20 bis unter 25 Jahre	Personen	2 526	2 534	2 774
dar. Frauen	Personen	1 000	1 007	1 068
Frauen ab 55 Jahre	Personen	1 372	1 353	1 646
Männer ab 55 Jahre	Personen	1 258	1 274	1 727
Schwerbehinderte	Personen	771	753	890
dar. Frauen	Personen	326	313	380
Ausländer	Personen	1 213	1 173	1 436
dar. Frauen	Personen	528	501	586
Arbeitslosenquote 1)	%	19,3	19,2	22,4
Arbeitslosenquote 2)	%	20,8	20,7	24,1
Arbeitslosenquote -Männer	%	23,1	23,1	26,9
Arbeitslosenquote - Frauen	%	18,6	18,3	21,3
Offene Stellen - am Ende des Berichtsmonats	Personen	2 937	2 814	1 585
Bedarfsgemeinschaften und Leistungsempfänger nach SGB II				
Bedarfsgemeinschaften	Personen	21 980	21 416	18 960
Empfänger ALG II	Personen	28 694	28 003	25 622
Empfänger Sozialgeld	Personen	7 633	7 550	6 945
Langzeitarbeitslose	Personen	9 744	9 532	11 543
Anteil der Langzeitarbeitslosen an Arbeitslosen gesamt	%	43,3	42,7	43,4
1) Arbeitslose in %, bezogen auf die Zahl aller zivilen Erwerbspersonen am 30.06.2003 = 118 675 Personen (ab Mai 2004), bzw. am 30.06.2004 = 116 391 Personen (ab Juni 2005)				
2) Arbeitslose in %, bezogen auf die Zahl der abhängigen zivilen Erwerbspersonen am 30.06.2003 = 110 484 Personen (ab Mai 2004), bzw. am 30.06.2004 = 107 990 Personen (ab Juni 2005)				

Merkmale	Maßeinheit	März 2006	Februar 2006	März 2005
Arbeitslose nach Berufsgruppen				
(Quelle: Agentur für Arbeit Magdeburg)				
Land- und Forstwirtschaftsberufe	Personen	781	781	929
Chemie, Papier, Druckberufe	Personen	141	145	192
Metall-, Elektroberufe	Personen	1 624	1 645	2 198
Textil, Bekleidung, Leder	Personen	107	97	163
Ernährungsberufe	Personen	1 125	1 103	1 257
Bauberufe	Personen	2 206	2 220	2 679
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	Personen	559	578	743
Techniker und Technische Sonderkräfte	Personen	274	278	393
Warenkaufleute	Personen	2 603	2 604	2 829
Verkehrsberufe	Personen	855	871	1 053
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	Personen	1 074	1 026	1 287
Organisations-, Verwaltungs- und Büroberufe	Personen	3 137	3 121	3 735
Gesundheitsdienstberufe	Personen	382	371	434
Sozial- und Erziehungsberufe, geistige und naturwiss. Berufe	Personen	1 010	989	1 097
Reinigungsberufe	Personen	1 292	1 271	1 463
Übrige Berufsgruppen	Personen	5 319	5 245	6 174
Zusammen	Personen	22 489	22 345	26 626
darunter:				
Angestelltenberufe	Personen	8 566	8 536	9 855
Gewerbeentwicklung				
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	265	205	200
dav. Neuanmeldungen	Anzahl	257	193	185
Übernahmen	Anzahl	8	12	15
Von den Gewerbeanmeldungen entfallen auf:				
Industrie	Anzahl	-	1	-
Handwerk	Anzahl	22	28 R	30
Handel	Anzahl	64	59	68
Reisegewerbe	Anzahl	2	3	-
Sonstige	Anzahl	177	114 R	102
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	203	196	182
dav. Industrie	Anzahl	2	1	4
Handwerk	Anzahl	26	30	14
Handel	Anzahl	66	67	66
Reisegewerbe	Anzahl	6	2	-
Sonstige	Anzahl	103	96	98
unter den Gewerbeabmeldungen entfallen auf				
Abmeldungen auf dem Amtsweg	Anzahl	19	22	6
Gesellschafteraustritt	Anzahl	7	3	3
wegen Änderung der Rechtsform	Anzahl	6	6	5
Bau- und Wohnungswesen				
Anträge auf Baugenehmigungen, Nutzungs- veränderungen und Abbrüche 1) 2)				
Anträge gesamt	Anzahl	154	63	100
dav. Neubau Mehr-u.Einfamiliengebäude	Anzahl	7	7	19
Geschäfts-u.Bürohäuser	Anzahl	-	1	-
Gastst.,Cafes,Bistros,Hotels,Pensionen.Spielotheken	Anzahl	-	-	1
Märkte, Lagerhallen u.ä.	Anzahl	-	-	-
Tankstellen	Anzahl	-	-	-
Gartenlauben, Bungalows, Garagen	Anzahl	18	-	7
Parkhäuser, Tiefgaragen	Anzahl	1	-	-
Parkplätze, Freianlagen, übrige	Anzahl	4	5	7
Modernisierung,Um- und Ausbau	Anzahl	67	21	36
Nutzungsänderungen, Gewerbebetriebe, Arztpraxen	Anzahl	28	23	17
Abbrüche jeglicher Art	Anzahl	29	6	13
Baugenehmigungen, Genehmigungen für Nutzungsveränderungen und Abbrüche 1) 2)				
Genehmigungen gesamt	Anzahl	166	121	117
dav. Neubau Mehr-u.Einfamiliengebäude	Anzahl	52	41	50
Geschäfts-u.Bürohäuser	Anzahl	2	2	1
Gastst.,Cafes,Bistros,Hotels,Pensionen,Spielotheken	Anzahl	-	3	-
Märkte, Lagerhallen u.ä.	Anzahl	-	-	-
Tankstellen	Anzahl	-	-	-
Gartenlauben, Bungalows, Garagen	Anzahl	9	6	10
Parkhäuser,Tiefgaragen	Anzahl	-	-	-
Parkplätze, Freianlagen, übrige	Anzahl	4	12	1
Modernisierung, Um- und Ausbau	Anzahl	35	24	27
Nutzungsänderungen, Gewerbebetriebe, Arztpraxen	Anzahl	52	18	19
Abbrüche jeglicher Art	Anzahl	12	15	9
1) Die genehmigten Bauanträge stehen nicht im unmittelbaren Zusammenhang mit den Bauanträgen des gleichen Monats 2) ohne Werbung und Stellplätze				
Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz				
Wohngeldempfänger	Haushalte	3 147	3 071	4 282
Zahlbetrag	EUR	208 922	209 815	344 390
Aufgrund der geänderten Gesetzeslage ist eine Vergleichbarkeit der Wohngeldempfänger 2006 mit der Anzahl der Empfänger der Vorjahre nicht gegeben. Ab Mai 2005 wird die Angabe zur Anzahl der Zahlungsempfänger auf die tatsächliche Anzahl der Empfängerhaushalte reduziert. Die Fälle der Wohngeldempfänger, deren Leistungen mit Überzahlungsbeträgen verrechnet werden bzw. diejenigen, deren Zahlung aus ungeklärten Anspruchssachverhalten heraus zeitweilig einbehalten werden, sind in den Angaben nicht mehr enthalten.				

Merkmal	Maßeinheit	März 2006	Februar 2006	März 2005
Versorgungsleistungen der Städtischen Werke (Quelle: Städtische Werke Magdeburg GmbH)				
Stromversorgung				
Einspeisung in das Städtische Netz	MWh	94 324	87 526	88 027
darunter von regenerativen Quellen:				
Windkraft	MWh	1 368,2	1 298,2	1 355,3
Photovoltaik	MWh	8,2	4,3	387,8
Deponiegas	MWh	343,4	315,6	0,8
Erdgasversorgung				
Bezug von der Verbundnetz Gas AG	MWh	268 807	280 882	211 810
Wärmeversorgung				
Fernwärmeabgabe der Heizwerke Rothensee und Virchowstraße	MWh	62 565	58 017	51 918
Trinkwasserversorgung				
Bezug von der Trinkwasserversorgung Magdeburg GmbH	cbm	991 874	886 202	1 001 880
Trinkwasserbezug je Einwohner 1)	l/Tag	137	135	131
1) Basis wohnberechtigte Bevölkerung, Stand Dezember des Vorjahres (eigene Fortschreibung)				
Müllentsorgung (Quelle: Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb Mgdb.)				
Hausmüll	cbm	31 891	27 437	32 778
Sperrmüll	cbm	3 046	2 228	2 231
Bioabfall	cbm	1 951	1 345	1 346
Straßenkehricht	cbm	142	330	230
Wertstofffassung (Quelle: Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb Mgdb.)				
Papier	t	1 388,94	1 184,32	1 367,80
darunter Verkaufsverpackungen	t	212,65	181,32	209,41
Glas	t	.	394,38	412,66
Leichtverpackungen	t	.	535,44	560,90
Alttextilien	t	.	.	.
Flugverkehr am Flughafen Magdeburg (Quelle: Flughafen Magdeburg GmbH)				
Kommerzieller Verkehr	Starts	165	226	94
davon: gewerblicher Verkehr	Starts	159	215	74
Werkverkehr	Starts	6	11	20
Nichtkommerzieller Verkehr	Starts	271	114	440
darunter: Staatsluftfahrzeuge	Starts	107	27	77
Segelflüge	Starts	-	-	154
Ultraleichtflüge	Starts	106	156	100
Starts, gesamt	Starts	542	496	788
darunter: Internationale Flüge	Starts	9	5	3
Passagiere	Personen	1 316	986	2 028
Fallschirmsprünge	Anzahl	-	25	105
Innerstädtischer Nahverkehr (Quelle: Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH)				
Fahrzeugbestand im Durchschnitt				
Straßenbahnen - Triebwagen	Anzahl	147	147	147
darunter stillgelegt		-	-	1
- Beiwagen	Anzahl	29	29	29
darunter stillgelegt		-	-	1
Omnibusse (darunter 1 Fernreisebus)	Anzahl	59	59	59
Nutz-Wagen-Kilometer				
Straßenbahnen - Triebwagen	km	581 409	515 154	544 938
- Beiwagen	km	86 004	71 261	74 692
Omnibusse	km	274 252	242 254	265 962
Beförderte Personen	Personen	5 135 036	4 667 668	5 039 399
je Tag	Personen	165 646	166 702	162 561
je Nutz-Wagen-Kilometer	Personen	5,45	5,63	5,69
Umschlagleistungen im Hafengelände (Quelle: Magdeburger Hafen GmbH)				
Gesamtumschlag	t	267 212	105 500	187 300
davon: Umschlag aus Schiff	t	103 570	7 428	90 005
Umschlag in Schiff	t	137 805	36 776	90 807
Umschlag Schiff / Schiff	t	4 783	42 290	500
Landumschlag	t	21 054	19 006	5 988
Leistungen der Hafenbahn	t	68 691	105 002	61 263

Verkehrsleistungen der Weißen Flotte in der Fahrgastschifffahrt

(Quelle: Magdeburger Weiße Flotte GmbH)

Jahr	Fahrten	beförderte Personen	Jahr	Fahrten	beförderte Personen
1996	664	27 214	2001	545	22 076
1997	696	26 842	2002	562	24 780
1998	577	25 999	2003	651	31 402
1999	649	28 227	2004	811	59 414
2000	608	25 036	2005	807	48 482

Der Anstieg der Fahrten und Passagierzahlen im Jahr 2004 wurde ausgelöst durch das am 10.10.2003 eröffnete Magdeburger Wasserstraßenkreuz.

Merkmale	Maßeinheit	März 2006	Februar 2006	März 2005
Kraftfahrzeugbestand				
Bestand an zugelassenen Fahrzeugen auf 100 Einwohner 1)	Anzahl	117 884 2)	120 758	119 793
dav. Personenkraftwagen	Anzahl	51,5	52,8	52,9
Last- und Spezialkraftwagen	Anzahl	101 798	104 361	103 582
Kraftomnibusse	Anzahl	11 468	11 736	11 752
Zugmaschinen und Traktoren	Anzahl	84	86	91
Motorräder	Anzahl	520	536	546
Fabrikneu zugelassene Fahrzeuge	Anzahl	4 014	4 039	3 822
Außerdem Anhänger	Anzahl	869	505	725
	Anzahl	4 719	4 848	5 052
1) Berechnung auf Basis Bevölkerung Hauptwohnsitz		2) Korrektur Datenbestand (überfällige Stilllegungen)		
Erteilung von Führerscheinen				
Führerscheine / Antragstellungen	Anzahl	1 996	1 296	1 685
Führerscheine / Aushändigungen	Anzahl	574	587	802
darunter Ersterteilungen bzw. Erweiterungen	Anzahl	280	310	420
darunter weibliche Personen	Anzahl	131	162	184
Fahrgastbeförderungserlaubnisse	Anzahl	19	16	33
Fahrlehrerlaubnisse	Anzahl	-	-	-
Internationale Führerscheine	Anzahl	28	32	54
Straßenverkehrsunfälle				
(Quelle: Polizeidirektion Magdeburg)				
meldepflichtige Unfälle 1)	Anzahl	87	89 R	110 R
darunter mit Personenschaden	Anzahl	58	58 R	79 R
unter Alkoholeinfluß	Anzahl	8	14 R	16 R
dabei verletzte Personen	Personen	70	74 R	91 R
dar. Kinder	Personen	4	3	6
getötete Personen (bis 30 Tage nach dem Unfall)	Personen	-	-	1
dar. Kinder	Personen	-	-	-
Beteiligte Verkehrsteilnehmer				
Personenkraftwagen	Anzahl	.	.	122
Lastkraftwagen	Anzahl	.	.	13
Motorräder	Anzahl	.	.	3
Mopeds	Anzahl	.	.	1
Radfahrer	Anzahl	.	.	23 R
dar. Kinder	Anzahl	.	.	1
Straßenbahnen	Anzahl	.	.	5 R
Fußgänger	Personen	.	.	16 R
dar. Kinder	Personen	.	.	4
sonstige Sachschadensunfälle (sogenannte Bagatellunfälle)	Anzahl	640	560 R	582 R
Unfälle insgesamt	Anzahl	727	649 R	692 R
darunter mit Fahrerflucht	Anzahl	149	138 R	135 R
1) mit Personenschaden oder schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne)				
Feuerwehr				
Alarmierungen der Berufsfeuerwehr	Anzahl	789	460	338
dav. Brandeinsätze	Anzahl	74	76	62
dar. Großfeuer	Anzahl	1	-	-
technische Hilfeleistungen	Anzahl	589	292 R	208
dav. Notstände ("Blaulichteinsätze")	Anzahl	93	68 R	64
sonstige	Anzahl	496	224	144
blinde Alarme	Anzahl	126	92 R	68
dar. böswillige Alarmierungen	Anzahl	4	4	4
Einsätze der Freiwilligen Feuerwehren insgesamt	Anzahl	115	39	35
Einsätze im Rettungsdienst				
insgesamt	Anzahl	4 013	3 564	4 375
dav. Notarzteinsetzungsfahrzeuge	Anzahl	834	728	985
Rettungswagen	Anzahl	1 857	1 551	1 986
Krankentransportwagen	Anzahl	1 291	1 256	1 369
Rettungshubschrauber (durch Leitstelle alarmiert)	Anzahl	31	29	35

Bedarfsgemeinschaften nach Sozialgesetzbuch II (SGB II) in Magdeburg

(Quelle Bundesagentur für Arbeit, Stand März 2006)

Bedarfsgemeinschaften insgesamt	21 980				
davon □		davon □		darunter	
mit 1 Person	13 449	mit 1 erwerbsfähigen Hilfebedürftigen	16 040	mit 1 Kind	3 272
mit 2 Personen	4 847	mit 2 erwerbsfähigen Hilfebedürftigen	5 216	mit 2 Kindern	1 291
mit 3 Personen	2 245	mit 3 erwerbsfähigen Hilfebedürftigen	673	mit 3 Kindern	339
mit 4 Personen	986	mit 4 und mehr erwerbsfähigen Hilfebedürftigen	51	mit 4 und mehr Kindern	126
mit 5 und mehr Personen	453				
Personen pro Bedarfsgemeinschaft	1,7				
Personen in Bedarfsgemeinschaften insgesamt	36 327				
davon □		davon		darunter	
Männer	18 827	erwerbsfähige Hilfsbedürftige	28 694	unter 25 Jahre	13 966
Frauen	17 500	nicht erwerbsfähige Hilfsbedürftige	7 633	15 bis unter 65 Jahre	28 881

Merkmal	Maßeinheit	März 2006	Februar 2006	März 2005
Krankenhäuser				
Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.				
Planbetten insgesamt	Anzahl	1 126	1 126	1 146
Belegungstage	Anzahl	31 530	28 225	30 612
Bettenauslastungsgrad	%	90,3	89,5	86,2
Fälle	Anzahl	4 001	3 563	4 011
Städtisches Klinikum Magdeburg				
Planbetten insgesamt	Anzahl	826	826	759
Belegungstage	Anzahl	18 138	16 237 R	15 960 R
Bettenauslastungsgrad	%	70,8	70,2	67,8 R
Fälle	Anzahl	2 407	2 035 R	2 108 R
Pfeiffersche Stiftungen				
Planbetten insgesamt	Anzahl	255	255	255
Belegungstage	Anzahl	6 399	5 477	6 677
Bettenauslastungsgrad	%	80,9	76,7	84,5
Fälle	Anzahl	656	572	673
Theater, Konzerthalle				
Theater Magdeburg - Musiktheater 1)				
Plätze	Anzahl	3 514	5 622	-
Vorstellungen	Anzahl	7	11	-
Besucher	Personen	2 599	4 170	-
Auslastung 2)	%	73,4	74,2	-
Theater Magdeburg - Ballett 1)				
Plätze	Anzahl	3 522	875	-
Vorstellungen	Anzahl	6	3	-
Besucher	Personen	2 352	840	-
Auslastung 2)	%	66,8	96,0	-
Theater Magdeburg - Schauspiel 1)				
Plätze	Anzahl	5 059	3 348	-
Vorstellungen	Anzahl	34	23	-
Besucher	Personen	3 833	2 928	-
Auslastung 2)	%	75,8	87,5	-
Theater Magdeburg - Kinder- und Jugendtheater 1)				
Plätze	Anzahl	1 626	966	-
Vorstellungen	Anzahl	6	7	-
Besucher	Personen	1 426	690	-
Auslastung 2)	%	87,7	71,4	-
Theater Magdeburg - Konzerte 1)				
Plätze	Anzahl	1 674	2 852	-
Vorstellungen	Anzahl	4	6	-
Besucher	Personen	1 355	1 903	-
Auslastung 2)	%	80,9	66,7	-
Theater Magdeburg - sonstige Veranstaltungen 1)				
Plätze	Anzahl	3 040	3 156	-
Vorstellungen	Anzahl	33	30	-
Besucher	Personen	2 877	2 822	-
Auslastung 2)	%	94,6	89,4	-
Konzerthalle "Georg Philipp Telemann"				
Plätze	Anzahl	349	349	Sanierung
Veranstaltungen	Anzahl	5	1	-
Besucher	Personen	1 252	128	-
Platzausnutzung 2)	%	71,8	36,7	-
Gesellschaftshaus "Schinkel-Saal"				
Plätze - Schinkelsaal (Nebenraum des Schinkelsaales)	Anzahl	165	165	180-310
Veranstaltungen - Schinkelsaal (Nebenraum)	Anzahl	2	1	6 4)
Besucher - Schinkelsaal (Nebenraum)	Personen	202	140	922 4)
Platzausnutzung - Schinkelsaal (Nebenraum)	%	61,2	84,85	78,2 4)
Gesellschaftshaus "Gartensaal"				
Plätze	Anzahl	176	176	-
Vorstellungen	Anzahl	7	1	-
Besucher	Personen	750	150,0	-
Platzausnutzung	%	60,9	66,8	-
Städtisches Puppentheater 3)				
Vorstellungen	Anzahl	22	33	21
Besucher	Personen	1 654	3 906	1 832
1) einschließlich Veranstaltungen außer Haus				
2) Aufführungen mit unterschiedlicher Platzkapazität				
3) Spielstätten des Puppentheaters: Saal, Probebühne, Hof, Kindergarten Bördebogen				
sowie weitere außer Haus Veranstaltungen mit unterschiedlichen Platzkapazitäten				
Aufgrund einer geänderten Berichterstattung ab der Spielzeit 2005/2006 ist ein Vergleich mit den Angaben des Vorjahres nicht möglich.				
Tourist-Information Magdeburg (TIM)				
Stadtführungen; Gruppenführungen (Rundfahrten und Rundgänge) Magdeburg und Umland				
Führungen insgesamt	Anzahl	120	55	91
Teilnehmer der Stadtführungen, Rundfahrten und Rundgänge	Personen	2 356	451	1 286
Stadtrundgänge und Stadtführungen für Individualtouristen	Personen	179	103	182
Teilnehmer insgesamt	Personen	2 535	554	1 468
Stadtarchiv				
Benutzer	Personen	735	791	782
benutzte Archivalien	Stück	1 402	1 272	1 139

Merkmale	Maßeinheit	Dezember 2005	November 2005	Dezember 2004
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden; Verarbeitendes Gewerbe				
(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)				
Erfasste Betriebe	Anzahl	80	80	80
Beschäftigte	Personen	6 205	6 275	6 479
dar. Arbeiter	Personen	.	.	4 632
Gesamtumsatz	1000 EUR	136 404	115 037	89 728
dar. Ausland	1000 EUR	38 815	16 926	14 911
geleistete Arbeitsstunden der Lohn- und Gehaltsempfänger 1)	1000 h	831	934	.
Bruttolohnsumme	1000 EUR	13 830	16 899	8 715
Bruttogehaltssumme	1000 EUR	.	.	5 082
Berichtskreis: Betriebe des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden sowie des Verarbeitenden Gewerbes von Unternehmen mit im allg. 20 und mehr Beschäftigten.gehaltssumme zusammen				
1) Ab April 2005 werden Arbeiter und Angestellte nicht mehr getrennt ausgewiesen, das betrifft auch die Trennung in Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme.				
Baugewerbe				
(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)				
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau				
erfasste Betriebe	Anzahl	35	36	42
tätige Personen	Personen	2 238	2 377	2 355
geleistete Arbeitsstunden	1000 h	198	286	204
Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme	Mio. EURO	4,7	6,0	5,3
Gesamtumsatz	Mio. EURO	23,3	35,7	24,5
Auftragseingang	Mio. EURO	16,1	18,4	29,9
Bauintallation und sonstiges Baugewerbe				
erfasste Betriebe	Anzahl	23	23	25
tätige Personen	Personen	883	887	938
geleistete Arbeitsstunden	1000 h	271	283	279
Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme	Mio. EURO	4,9	4,6	5,4
Gesamtumsatz	Mio. EURO	26,2	25,2	25,5
Berichtskreis: Die Angaben beziehen sich auf Betriebe von Unternehmen des Baugewerbes mit im allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen, auf Betriebe anderer Wirtschaftsbereiche mit 20 und mehr tätigen Personen sowie auf alle Arbeitsgemeinschaften des Baugewerbes.				
Beherbergungsstätten				
(Betriebe mit mehr als 8 Betten, Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)				
Betriebe insgesamt	Anzahl	38	38	37
darunter geöffnete	Anzahl	37	37	36
Betten insgesamt	Anzahl	4 285	4 302	4 261
darunter angebotene	Anzahl	4 204	4 214	4 133
durchschnittl. monatl. Auslastung der angebotenen Betten	%	23,6	38,2	21,9
Ankünfte insgesamt	Anzahl	18 299	26 078	15 985
darunter Ausländer	Anzahl	1 359	2 315	967
Übernachtungen insgesamt	Anzahl	30 750	48 535	27 784
darunter Ausländer	Anzahl	3 231	6 469	2 220
durchschnittliche Aufenthaltsdauer insgesamt	Tage	1,7	1,9	1,7
darunter Ausländer	Tage	2,4	2,8	2,3
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort				
(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)				
Stand am		30.06.2005	31.03.2005	31.12.2004
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	Personen	97 705	96 709	98 746
Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen 1)				
Land-, und Forstwirtschaft, Tierhaltung,Fischerei	Personen	265	237	230
Produzierendes Gewerbe	Personen	16 449	15 964	16 779
davon:				
Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe,	Personen	10 001	9 791	10282
Energie- u. Wasserversorgung	Personen	6 448	6 173	6 497
Baugewerbe	Personen	19 462	19 514	19 715
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Personen	10 607	10 748	10 983
davon:				
Handel	Personen	2 550	2 485	2 364
Gastgewerbe	Personen	6 305	6 281	6 368
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Personen	61 515	60 980	62 015
Sonstige Dienstleistungen	Personen	3 063	3 053	3 074
davon:				
Kredit- und Versicherungsgewerbe	Personen	18 420	18 045	17 866
Grundstückswesen, Vermietung , DL für Unternehmen	Personen	13 739	13 573	14 173
Öffentliche Verwaltung u.ä.	Personen	26 293	26 309	26 902
Öffentliche und private Dienstleistungen	Personen			

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), einschließlich Fälle ohne Angaben zur WZ 2003

Alle Tabellen ohne Quellenangaben beruhen auf den Unterlagen der Ämter der Stadtverwaltung.

Bestandzahlen sind jeweils Angaben vom Ende des angegebenen Berichtsmonats. Angaben je Einwohner beziehen sich, sofern nicht anders angegeben, auf die Einwohnerzahl zum Ende des Vormonats.

- anstelle einer Zahl entspricht dem Wert Null;

0 Wert ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheit;

. anstelle einer Zahl - keine Angabe oder nicht zutreffend

R berichtigte, S geschätzte Zahl, P vorläufiger Wert

Redaktion: Landeshauptstadt Magdeburg, Amt für Statistik, Postanschrift: 39090 Magdeburg, Hausanschrift: Julius-Bremer-Straße 10, 39104 Magdeburg

Tel. (0391) 540 2808; Fax (0391) 540 2807

<http://www.magdeburg.de> (Monatsbericht auch als Download) E-mail: statistik@magdeburg.de

Druck: Stelzig-Druck Magdeburg